

# Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich.

Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Stadt Großröhrsdorf mit den Ortsteilen Kleinröhrsdorf, Bretinig und Hauswalde.

13. Jahrgang

01. Februar 2019

Nummer 05



## Jahreshauptversammlung Freiwillige Feuerwehr Großröhrsdorf

Am 26.01.2019 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Stadtteilfeuerwehr Großröhrsdorf in der Festhalle statt. Diese wurde zum Anlass genommen, auf die Geschehnisse des vergangenen Jahres zurück zu blicken.

Stadtteilwehrleiter Peter Ansorge führte in seinem Bericht aus, dass 2018 in Bezug auf das Einsatzgeschehen ein eher ruhiges Jahr war. Mit 31 Einsätzen rückte die Wehr 21-mal weniger aus als im Jahr zuvor. Zu den bedeutendsten Einsätzen zählten der Brand einer Filteranlage in einem örtlichen Unternehmen, welcher sich über mehrere Stunden hinzog sowie ein Dachstuhlbrand in Arnsdorf, bei welchem die Großröhrsdorfer Kameraden im Februar mit dem Tanklöschfahrzeug unterstützten. Auch der Sturm Friederike im Januar zog an Großröhrsdorf nicht spurlos vorbei und brachte für die Einsatzkräfte einiges an Arbeit mit sich, wie auch Stadtwehrleiter Peter Pirschel in seiner Rede zur Sprache brachte.

Erfreulich ist, dass auch im Jahr 2018 die Tageseinsatzbereitschaft ständig gewährleistet war. In diesem Bereich haben viele Feuerwehren mit Problemen zu kämpfen, da die Kameradinnen und Kameraden außerhalb ihrer Wohnorte arbeiten und so bei Einsätzen nicht zu Verfügung stehen. In der „werktätigen“ Zeit von 6-17 Uhr haben im vergangenen Jahr durchschnittlich elf Einsatzkräfte zur Verfügung gestanden. So konnte gewährleistet werden, dass die Stadtteilfeuerwehr Großröhrsdorf immer ausrücken konnte. Dennoch wären aber generell mehr Einsatzkräfte nötig, um alle notwendigen Funktionen zu besetzen, führte Peter Ansorge aus. Auch wenn mit insgesamt 75 Mitgliedern die Stadtteilfeuerwehr Großröhrsdorf gut aufgestellt ist, wären gerade in der aktiven Abteilung mit 45 Kameradinnen und Kameraden mehr Mitglieder wünschenswert und vor allem notwendig. Aus diesem Grund sollte sich jeder Bürger der Stadt Großröhrsdorf die Frage stellen, ob er sich nicht vorstellen kann, ehrenamtlich in der Feuerwehr tätig zu sein.

Besonders in Erinnerung blieb das 145-jährige Jubiläum vom 25.-26. August. Nach monatelanger Vorbereitung wurde den Besuchern ein abwechslungsreiches Programm geboten. Höhepunkt war dabei ohne Zweifel die Schauvorführung einer Fettexplosion, in deren Folge eine eigens in einen Container eingebaute Küche in Flammen aufging und den Besuchern so den gesamten Ablauf von der Entstehung des Feuers bis zur erfolgreich durchgeführten Brandbekämpfung demonstriert werden konnte.

Jürgen Schöne und Jan Fröhlich berichteten über die Aktivitäten der Alters- und Ehrenabteilung sowie der Jugendfeuerwehr. Erfreulicherweise konnten auch im vergangenen Jahr wieder zwei Kameradinnen aus der Jugendfeuerwehr in die aktive Wehr übernommen werden, was auch Frau Bürgermeisterin Ternes mit großer Freude erwähnte. Frau Ternes dankte in ihrer Rede den Kameradinnen und Kameraden für die insgesamt knapp 5.000 Stunden geleistete Feuerwehrarbeit im vergangenen Jahr.

Im Anschluss folgten die Ehrungen für langjährige Feuerwehrtätigkeit sowie die Beförderung von zwei Kameraden.



Ein besonderer Dank galt an diesem Abend Herrn Bernardo Nicolai. Herr Nicolai unterstützt seit vielen Jahren die Freiwillige Feuerwehr Großröhrsdorf mit einer jährlichen Spende und erhielt daher ein kleines Dankeschön.

weitere Informationen unter [www.feuerwehrgrossroehrsdorf.de](http://www.feuerwehrgrossroehrsdorf.de). Besuchen Sie uns auch auf Facebook: [www.facebook.com/FWGGrossroehrsdorf](http://www.facebook.com/FWGGrossroehrsdorf)

FF Großröhrsdorf

### Ausgezeichnet für langjährige Feuerwehrtätigkeit:

20 Jahre	Uwe Ansorge, Matthias Gäbler
30 Jahre	Peter Pirschel
40 Jahre	Dieter Nitsche, Norbert Korth

### Beförderungen

zum Feuerwehrmann	Tom Schöne
zum Löschmeister	Ronny Gäbler



Peter Pirschel



Tom Schöne



Ronny Gäbler

### Informationsveranstaltungen zum Breitbandausbau im Rödertal

Um über wichtige Themen rund um den Breitbandausbau zu informieren, führt die Telekom zusammen mit dem Landkreis Bautzen zwei Informationsveranstaltungen in Großröhrsdorf durch. Inhalt dieser soll unter anderem sein: Allgemeine Informationen; Wie kommt die Glasfaser in das Haus der Bürger?; Was ist dabei zu beachten?; Informationen zum Eigentümeranschreiben

Die Informationsveranstaltungen finden am **4. Februar 2019 in der Festhalle Großröhrsdorf, Am Festplatz 1** wie folgt statt:

- **17.00 Uhr** für die Einwohner der Ortsteile **Bretinig und Hauswalde**

- **19.00 Uhr** für die Einwohner von **Großröhrsdorf** und dem Ortsteil **Kleinröhrsdorf**

## Stadtverwaltung

**Stadtverwaltung Großröhrsdorf**, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**  
 Fax 035952.28350  
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de  
 Internet www.grossroehrsdorf.de

### Öffnungszeiten

Montag	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr

**Außenstelle Bretinig und Hauswalde** ☎ **035952.58309**

Am Klinkenplatz 9, Ortsteil Bretinig  
 Fax 035952.56887  
 E-Mail heike.schoelzel@grossroehrsdorf.de

### Öffnungszeiten der Außenstelle Bretinig

Dienstag:	8.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.30 - 12.00 Uhr

## Bereitschaft - Notfalldienste

<b>Gasstörung</b>	03 51 50 17 888 0	ENSO NETZ
<b>Stromstörung</b>	03 51 50 17 888 1	ENSO NETZ
<b>Trinkwasser</b>	0 35 94-777-0	WVB Bischofswerda
<b>Abwasser</b>	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

**Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)** 112

### Krankentransport und

**Kassenärztlicher Notfalldienst** 03571 - 19222

**Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst** 116117

(die angegebenen Uhrzeiten gelten jeweils bis zum nächsten Wochentag)

Montag, Dienstag und Donnerstag: 19-7 Uhr

Mittwoch: 14-7 Uhr

Freitag: von 14 Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

Samstag/Sonntag: rund um die Uhr (bis Montag, 7 Uhr)

**Leitstelle Feuerwehr** 03571 - 19296

## Dienstbereitschaft der Zahnärzte

02.02. 9 - 11 Uhr Herr Dr. Käßler 035955-73655

03.02. 9 - 11 Uhr Weißbacher Straße 3, Pulsnitz

## Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft  
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

03.02. Elefanten-Apo.	Großröhrsdorf, Mühlstraße 1	035952-58915
04.02. VITAL Apo.	Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2	035205-59915
05.02. Stadt-Apo.	Großröhrsdorf, W.-Rathenau-Str. 3	035952-33031
06.02. Hirsch-Apo.	Ottendorf-Okrilla, Radeburger Str. 7	035205-54236
07.02. Arnoldis-Apo.	Arnsdorf, Niederstraße 14	035200-256-0
08.02. Löwen-Apo.	Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17	035955-72336
09.02. Elefanten Apo.	Radeberg, Röderstraße 1	03528-447811
10.02. R.-Koch-Apo.	Pulsnitz, R.-Koch-Str. 3	035955-45268

## Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 19 - 7 Uhr  
 Sa + So ganztägig,  
 nur nach telefon. Anmeldung!

01.02. - 08.02. Herr DVM Jakob, Radeberg,  
 Tel.: 03528/447457 oder 0171/8147753

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich am Freitag und wird in einer Auflage von 4700 Stück im Gebiet der Stadt Großröhrsdorf zur kostenlosen Mitnahme ausgelegt. Einzelnummern können zum Einzelbezugspreis von 1,50 EUR von der Stadtverwaltung Großröhrsdorf über den Postweg erworben werden.

Herausgeber: Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-2830. Produktion: m+k (Müller & Kunze GbR), Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf; Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-2830

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadtverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag der Erscheinungswoche 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

## Bekanntmachungen

### Ortsübliche Bekanntmachung gemäß § 50 Abs. 5 Bundesmeldegesetz (BMG)

#### Werte Einwohner der Stadt Großröhrsdorf,

Im § 50 des Bundesmeldegesetzes (BMG) ist geregelt, dass die Meldebehörde in besonderen Fällen Auskünfte aus dem Melderegister geben darf.

Dabei darf sie Namen, Doktorgrad, Anschriften, und bei Jubiläen Tag und Art des Jubiläums (bei Altersjubiläen ab dem 70. Geburtstag, jeden fünften weiteren Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeden folgenden Geburtstag und bei Ehejubiläen das 50. und jedes folgende Ehejubiläum) weitergeben.

Dies gilt allerdings nicht, wenn der Betroffene der Auskunftserteilung oder der Übermittlung seiner Daten widerspricht, eine Auskunftssperre besteht oder der Betroffene einen Bedingten Sperrvermerk beispielsweise für ein Krankenhaus, Pflegeheim, Justizvollzugsanstalt oder ähnliche Einrichtung i.S. von § 52 Bundesmeldegesetz eingetragen hat.

Auf das Widerspruchsrecht im Falle der Anwendung des § 50 hat die Meldebehörde mindestens einmal jährlich durch ortsübliche Bekanntmachung hinzuweisen (§ 50 Absatz 5 BMG).

Dieser Hinweis ist hiermit erfolgt.

#### Zusätzliche Information zu Pressemitteilungen von Ehejubiläen:

In den Meldebehörden sind nicht in jedem Fall die Daten von Eheschließungen erfasst.

Aus diesem Grund können Ehejubiläen nur in den Fällen weitergegeben werden, in denen die Meldebehörde die entsprechenden Daten hatte und der Weitergabe nicht widersprochen wurde.

Für die Veröffentlichung (z.B. Gratulation zu Alters- und Ehejubiläen im „Rödertal-Anzeiger“) bedarf es jeweils der ausdrücklichen Einwilligung der betroffenen Person.

Dazu nutzen Sie bitte die im Folgenden abgedruckten Formulare.

Hinweis: Bei der Veröffentlichung der Ehejubiläen werden im gesamten Stadtgebiet Großröhrsdorf erst Ehejubiläen ab der Diamantenen Hochzeit (60. Ehejubiläum) berücksichtigt.

Hauptverwaltung

### Einwilligung zur Veröffentlichung von Altersjubiläen

(ab dem 70. Geburtstag jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag)

#### An die Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Ich stimme

- der Beglückwünschung durch die Bürgermeisterin bzw. Ortsvorsteher/in (in den Ortsteilen) zum Geburtstag
- der Veröffentlichung im Rödertal-Anzeiger zum Geburtstag (nur Name und Geburtsdatum)
- der Weitergabe der Daten an die Sächsische Zeitung ab dem 100. Geburtstag (nur Name und Geburtsdatum)
- der Weitergabe der Daten an den Landrat ab dem 95. Geburtstag
- der Weitergabe an das Bundesverwaltungsamt ab dem 100. Geburtstag

im Zeitraum vom: \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_

bis auf Widerruf  
 zu (Bitte Zutreffendes ankreuzen).

Anrede: \_\_\_\_\_

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Widerspruchsrecht: Sie können jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen.

## Bekanntmachungen

### Einwilligung zur Gratulation zum Ehejubiläum und / oder deren Veröffentlichung

Ich/wir wünsche/n

- die Beglückwünschung durch die Bürgermeisterin bzw. Ortsvorsteher/in (in den Ortsteilen)
- Veröffentlichung zum Jubiläum im Rödertal-Anzeiger (nur Name und Datum der Eheschließung)
- Weitergabe der Daten an die Sächsische Zeitung ab der Eisernen Hochzeit (nur Name und Datum der Eheschließung)
- Weitergabe der Daten an den Landrat ab Eiserner Hochzeit
- Weitergabe an das Bundesverwaltungsamt ab Eiserner Hochzeit
- für
- Goldene Hochzeit (50 Jahre) – gilt nur für die Beglückwünschung durch den Ortsvorsteher in den Ortsteilen Bretnig und Hauswalde
- Diamantene Hochzeit (60 Jahre)
- Eiserner Hochzeit (65 Jahre)
- Gnadenhochzeit (70 Jahre)
- Kronjuwelnhochzeit (75 Jahre)

(Bitte Zutreffendes ankreuzen)

von Frau: \_\_\_\_\_  
(Name, Vorname)

Geburtsname: \_\_\_\_\_

Geb.-Datum: \_\_\_\_\_

und Herrn: \_\_\_\_\_  
(Name, Vorname)

Geb.-Datum: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

am: \_\_\_\_\_  
(Datum der standesamtlichen Eheschließung)

Für Rücksprachen wenden Sie sich bitte an:  
Frau/Herrn \_\_\_\_\_

Straße, Nr.: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
(Ort, Datum)

\_\_\_\_\_  
(Unterschrift)

Widerspruchsrecht: Sie können jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen.

## Stadtnachrichten

### Information zu einer öffentlichen Sitzung

Die 41. Sitzung des Technischen Ausschusses der Stadt Großröhrsdorf findet

**am Dienstag, 05.02.2019 um 19:00 Uhr**

**im Zimmer 20, 01900 Großröhrsdorf, Rathausplatz 1**

statt. Dazu darf ich Sie herzlich einladen.

Tagesordnung:

1. Bestätigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Technischen Ausschusses vom 04. Dezember 2018
2. Stellungnahmen zu vorliegenden Bauanträgen sowie zu Anhörungen im Rahmen der Träger öffentlicher Belange
3. Informationen der Bürgermeisterin
4. Anfragen der Ausschussmitglieder

Es schließt sich ein nichtöffentlicher Teil an.

Kerstin Ternes  
Bürgermeisterin

## Nachruf

Wir erhielten die traurige Nachricht, dass unser ehemaliger Mitarbeiter

### Herr Hans-Georg Korch

am 23. Januar 2019 im Alter von 82 Jahren verstorben ist.

Herr Korch war von 1989 bis 1992 als Leiter des Ordnungsamtes beim damaligen Rat der Stadt Großröhrsdorf beschäftigt. Darüber hinaus engagierte er sich ehrenamtlich in den Museen der Stadt.

Bei der Erfüllung seiner Aufgaben hat er sich durch Pflichtbewusstsein, Fleiß und Gewissenhaftigkeit ausgezeichnet.

Wir werden Herrn Korch stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Bürgermeisterin  
Personalrat  
und Mitarbeiter  
der Stadtverwaltung Großröhrsdorf  
Großröhrsdorf, im Januar 2019

### Das Bestattungsinstitut Schuster geht in jüngere Hände

Zum Beginn des neuen Jahres übergab Uwe Schuster sein Bestattungsinstitut an Herrn Marco Klöber, den Inhaber des Bestattungsinstitutes Schuster-Griete in Bischofswerda. Beide Einrichtungen bleiben unter ihrem bisherigen Namen erhalten. „Die Kunden werden in gleicher Qualität wie bisher betreut. Auch alle Vorsorgeverträge bleiben erhalten“ sagt Uwe Schuster. Er gründete das Großröhrsdorfer Bestattungsinstitut im Jahr 1991 und legte es jetzt in jüngere Hände. (→)



Bürgermeisterin Kerstin Ternes freut sich, dass Uwe Schuster das Ehepaar Mandy Herforth-Klöber und Marco Klöber als Nachfolger für sein Bestattungsinstitut gefunden hat.

## Stadtnachrichten

Gesundheitliche Gründe und die Tatsache, dass eine Übergabe innerhalb der Familie nicht möglich war, gaben den Ausschlag, das Bestattungsinstitut nun an Marco Klöber zu übertragen. Soweit es möglich ist, wird Uwe Schuster auch weiterhin Hinterbliebene oder Vorsorgende in vertrauter Weise beraten.

Herr Klöber leitet bereits seit dem 1. Januar 2013 das Bestattungsinstitut Schuster-Griete in Bischofswerda, welches zuvor Uwe Schuster über 25 Jahre führte. Von Beruf Bestattungsfachkraft, arbeitete Marco Klöber seit dem Jahr 2009 in diesem Unternehmen. Verstärkung bekommt er nun von seiner Ehefrau Mandy Herforth-Klöber. Sie ist Bestattungsmeisterin und war bis zum Ende des Jahres 2018 in einem Bautzener Bestattungsinstitut angestellt. Beide sind versiert in der persönlichen Beratung der Hinterbliebenen und dem würdigen Umgang mit den Verstorbenen.



### Tag der offenen Tür am Schulzentrum Grobbröhersdorf

Das Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium und die Oberschule Rödertal laden gemeinsam alle Interessenten zum Tag der offenen Tür am Freitag, dem **8. Februar von 16:00 bis 20 Uhr** (Oberschule bis 19:00 Uhr) herzlich ein.

Angesprochen werden hiermit die Eltern und deren Kinder, die im kommenden Schuljahr in unsere neuen 5. Klassen eingeschult werden möchten. Es sind darüber hinaus aber auch alle Eltern, Bekannte, Freunde und Absolventen eingeladen, sich über die Arbeit beider Schulen zu informieren.

Sowohl Gymnasium als auch Oberschule werden für alle zukünftigen Schüler und deren Eltern interessante Experimente in den naturwissenschaftlichen Kabinetten zeigen. Die verschiedenen Fächer werden sich präsentieren und Einblicke in die Anforderungen am Gymnasium und der Oberschule gewähren. Natürlich finden in beiden Schulen Gespräche zur künftigen Schullaufbahn statt.

Der Tag der offenen Tür beginnt in der Oberschule mit einer kleinen Eröffnungsveranstaltung in der Festhalle, bei der die Schüler des Ganztagsangebotes Theater ihr Können zeigen werden. Daran anschließend werden sich Schnupperstunden für die zukünftige Klassenstufe 5.

Das künstlerische Profil Kl.9 des Gymnasiums gibt Einblicke in den derzeitigen Arbeitsstand bei der Entwicklung eines Theaterstückes. Man darf gespannt sein!

In diesem Jahr richtet das Gymnasium wiederum ein „Absolventenzimmer“ ein, in dem u.a. auch die Chroniken des Gymnasiums zu Einsicht ausliegen. Dieses Zimmer wird vom Förderverein und dem Elternrat betreut.

Für das leibliche Wohl sorgen unsere Schüler in der Lehrküche der Oberschule und in der Cafeteria des Gymnasiums.

Zum genauen Ablauf können Sie sich auf der jeweiligen Homepage der Schulen genauer informieren.

Schulleitung  
Gymnasium

Schulleitung  
Oberschule

### Seniorentreff Grobbröhersdorf

Am 17. Januar diesen Jahres startete der Seniorentreff sein abwechslungsreiches Programm für 2019.

Den Auftakt gestaltete die Musikschule Fröhlich. Frau Naumann und sechs ihrer Schüler aus Ohorn und Steina boten ein umfangreiches Repertoire. Was diese ihren Instrumenten, einem Keyboard und fünf Akkordeons an Melodien entlockten, das war erstaunlich und begeisternd für uns alle. Frau Naumann hatte ein Programm zusammengestellt, das sowohl Klassik, z.B. „Ode an die Freude“, aber auch Lieder zum Mitsingen und Schunkeln, z.B. „Du, Du liegst mir am Herzen“ und auch ehemalige Schlager, wie „Bela Ciao Ciao“ enthielt. Die Zeit verging wie im Fluge. Wir gewannen einen hervorragenden Einblick darüber, wie an der Musikschule Schritt für Schritt junge Musikinterpreten ausgebildet werden, aber auch und das vor allem, wie sie immer wieder motiviert werden, hohe Anforderungen an sich zu stellen.

Mit einer Zugabe, herzlichem Beifall und dem obligatorischen Blumenruß von der „Pustebume“ klang der Nachmittag aus.

## Stadtnachrichten

Unser nächster Treff findet am **21. Februar, 14.00 Uhr** im großen Vereinsraum der Kulturfabrik statt. Wir begrüßen dann Herrn Hartmut Walther, den verdienstvollen und langjährigen Vorsitzenden des Rassegeflügelzüchtervereins Rödertal e.V. Wir freuen uns auf einen interessanten Vortrag. Auch Interessenten sind herzlich eingeladen. (Unkostenbeitrag 2,- €)

### Seniorentreff Bretnig-Hauswalde

Unser nächster Seniorentreff findet am **Donnerstag, den 7. Februar 2019, 14.00 Uhr** im Eiscafé Kaufer, Am Klinkenplatz 10 statt. Einen Lichtbildervortrag wird es geben. Alle Seniorinnen und Senioren sowie Gäste sind herzlich eingeladen.

Die Klubleitung

## Vereine und Verbände

### 2018 war zum 19. Mal die Aktion „Kinder helfen Kindern!“

Fast 50 Millionen Kinder sind laut UNICEF auf der Flucht vor Konflikten, Gewalt und Armut. Oft haben sie ihre Eltern und Familien verloren oder leben am Rande der Gesellschaft. Seit 1999 kümmern sich Kinder über Grenzen hinweg um ihre Altersgenossen und bereiten ihnen zu Weihnachten mit der Aktion „Kinder helfen Kindern!“ eine besondere Überraschung.

144 Kinderpakete und 60 Bananenkartons mit Spielzeug, Wäsche und Hygieneartikeln sind 2018 das Ergebnis der Aktionsgruppe KhK Rödertal. Insgesamt sind in Deutschland 34.901 Kinderpakete zusammengekommen. Damit haben wir insgesamt 450 Kinderpakete mehr als im Vorjahr. Das ist für uns ein erfreuliches Erlebnis, nachdem es ein paar Jahre mit den Zahlen abwärts ging.

Im Rödertal wurde das gute Ergebnis durch die Unterstützung vieler Helfer möglich. Dazu gehören zwei Kindergärten und verschiedene Geschäfte, die sich mit ihren Spenden, von Schulbedarf, Schulranzen und Brillen beteiligten. Sogar ein Kindergarten aus Pulsnitz hat mit gesammelt. Das Engagement der Bevölkerung zeigt ein großes Herz für ihre Mitmenschen.

Interessierte können auf der Website der Aktion [www.kinder-helfen-kindern.org](http://www.kinder-helfen-kindern.org) erste Fotos der Verteilungen sehen.

Während die Pakete in der Weihnachtszeit Kinder und ihre Familienangehörigen sowie Erzieher und Betreuer glücklich machen, helfen die Geldspenden nicht nur zur Finanzierung der Aktion, sondern darüber hinaus. Mittlerweile werden in einigen Ländern ganzjährig Projekte unterstützt, die Kindern und Familien ein besseres Leben ermöglichen.

Aktionsgruppe KhK Rödertal bedankt sich bei den Kindern, ihren Müttern, Vätern, Lehrern und Betreuern sowie bei allen Ehrenamtlichen und Firmen für das vielfältige Engagement zugunsten der Aktion „Kinder helfen Kindern!“.

Karsten Kühne



## Vereine und Verbände



### HC Rödertal e.V. - die Rödertalbienen

#### Rödertalbienen erkämpfen sich einen Punkt im Verfolgerduell

2. Handballbundesliga Frauen

HC Rödertal – VfL Waiblingen

25:25 (14:14)

In einem engen Spiel voller Besonderheiten zeigte der HC Rödertal eine starke kämpferische Leistung. Auch die Gäste aus Waiblingen überzeugten mit schnellem Handball. Nach 60 Minuten trennten sich beide Mannschaften leistungsgerecht 25:25 (14:14).

Während Julia Mauksch weiterhin fehlte, durfte sich Lisa Loehnig über ihre Rückkehr in den Kader freuen.



Als erste Besonderheit liefen die „Patenkinder“ mit der 1. Frauenmannschaft ein – das Bundesligateam übernahm die Patenschaft für Nachwuchsspielerinnen der C- und B-Jugend, die in einem Perspektivkader zusammengefasst wurden. Die zweite Premiere folgte beim Anwurf – der HCR spielte erstmals von rechts nach links. Ein ungewohnter Anblick für die Zuschauer. Allerdings ließ sich die Sieben von Bienen-Coach Frank Mühlner davon nicht beirren. Brigita Ivanauskaite (11/3 Tore) konnte mit einer Über-Kopf-Finte ihre Gegenspielerin austricksen und netzte zum 1:0 ein. Auch der VfL Waiblingen hatte keine Anlaufschwierigkeiten – Lea Gruber (4 Tore) egalisierte für die Gäste. Erneut war es Ivanauskaite, die den HCR mit 2:1 in Führung brachte. Im direkten Gegenzug fiel auf der anderen Seite der 2:2-Ausgleich durch Monika Odrowska (5/1 Tore). Die „Tigers“ versuchten immer wieder schnell nach vorne zu spielen, leisteten sich aber oftmals Fehler. Als sich in der 8. Minute erneut Ivanauskaite auf halbrechter Position durchsetzte und die Führung auf 4:2 ausbaute, standen die 535 Zuschauer im Bienenstock Kopf. Waiblingen spielte weiterhin mutig nach vorne und glich nur zwei Minuten später erneut zum 4:4 aus. Beim Stand von 5:5 brachte HCR-Trainer Mühlner Egle Alesiunaite. Gleich mit ihrer ersten Aktion bediente sie per No-Look-Pass Kamila Szczecina (6/3 Tore), die zum 6:5 einnetzte. Jeder kleinste Fehler wurde bestraft. Erneut waren es die Bienen, die sich auf 9:7 nach 16 Minuten absetzten. Auch diese Führung sollte nicht lange halten – nach vier Minuten stellten die „Tigers“ beim 10:10 wieder den Einstand her. Die Spannung im Bienenstock war spürbar und die Fans schrien ihre Mädels unermüdlich nach vorne. Weder der HCR noch die Sieben von Nikolaj Andersson konnte sich entscheidend absetzen. Beim Stand von 13:14 wurde Jessica Jander (1 Tor) strafwürdig gefoult. Den fälligen Siebenmeter verwandelte Ivanauskaite zum 14:14-Halbzeitstand. Zwar kamen die Bienen kurz vor der Pause noch mal in Ballbesitz, aber der Treffer von Tammy Kreibich (3 Tore) ins leere Tor fiel leider nach der Sirene.

Zur Halbzeitpause sorgte die Tanzgruppe „Crazy Cats“ des TSV 1865 Ohorn mit einer wundervollen Show für großen Jubel bei den heimischen Fans.

Bienen-Coach Mühlner brachte Jasmin Eckart für den zweiten Durchgang im Innenblock. Gleich mit ihrer ersten Aktion blockte sie einen Wurf der Gäste. Den Abpraller schnappte sich Meret Ossenkopp (3/1 Tore) und traf zur erneuten HCR-Führung (15:14). Waiblingen stellte auf eine offensive 3-2-1-Abwehr um. Die Maßnahme ging auf, denn der VfL ging erneut mit 16:15 in Führung. In der 38. Minute erhielt Eckart eine Zeitstrafe. Die Gäste nutzten die Überzahl und setzten sich auf

## Vereine und Verbände

20:17 ab. Der HCR hatte Probleme mit der offenen Deckung und kam in dieser Phase nur durch Strafwürfe zu Torerfolgen. Beim Stand von 19:22 spürte das Publikum, dass die Bienen Hilfe benötigten und gaben noch mal alles. Beflügelt von den eigenen Fans startete der HCR seine Aufholjagd. Spätestens beim 21:22 durch Szczecina stand die Halle Kopf. Als in der 52. Minute Ivanauskaite den Ball eroberte, zu Kreibich spielte und diese direkt zu Ossenkopp weiterleitete, welche zum 22:22 einnetzte, war die Partie wieder offen. Die Spannung stieg mit jeder Minute. In der 56. Minute scheiterte Simona Nikolovska (4 Tore) mit einem Strafwurf am Pfosten. Der Abpraller landete aber erneut in ihren Armen und der Nachwurf im Tor (24:25). Die Bienen scheiterten zunächst mit ihrem Angriff und auf der anderen Seite war es Ann Rammer, die einen 2-Tore-Vorsprung der Gäste verhinderte. Mit noch 57 Sekunden auf der Uhr nahm Mühlner seine letzte Auszeit. Im Publikum hielt es keinen auf den Sitzen. Die Anhänger schrien den HCR nach vorne. Zunächst scheiterte Szczecina mit ihrem Wurf, doch der Ball blieb weiter im Besitz der Bienen.



Ivanauskaite setzte sich 21 Sekunden vor Schluss durch und traf zum 25:25. Zwar nahm auch VfL-Trainer Andersson sein letztes Time-Out doch seine „Tigers“ kamen nicht noch einmal zum Abschluss. Die Zuschauer sahen eine kämpferische und schnelle Partie. Beide Mannschaften zeigten schönen Handball und dürften mit dem Ergebnis zufrieden sein.

HCR-Trainer Frank Mühlner: „Ich bin mit dem Punkt hochzufrieden. Ich habe meine Spielerinnen unter der Woche gewarnt, dass diese Partie kein Selbstläufer wird, wie noch das Hinspiel. Waiblingen war die erwartete harte Nuss. Wir haben teilweise taktisch gute Lösungen gefunden, aber die Fehlerquote war trotzdem immer noch zu hoch.“

HCR mit: Ann Rammer, Yuko Minami (n.e.), Brigita Ivanauskaite (11/3), Kamila Szczecina (6/3), Meret Ossenkopp (3/1), Tammy Kreibich (3), Lisa Loehnig (1), Jessica Jander (1), Jasmin Eckart, Rabea Pollakowski, Egle Alesiunaite, Thilde Boesen, Grete Neustadt (n.e.), Victoria Hasselbusch (n.e.)

7-m: 9:7/3:1; Zeitstrafen:; 3x2 Min./3x2 Min; Disqua.: 0/0

Zuschauer: 535

Spielverlauf: 3:2 (5.), 4:4 (10.), 7:7 (15.), 10:10 (20.), 11:12 (25.), 14:14(30.), 16:16 (35.), 17:19 (40.), 18:20 (45.), 20:22 (50.), 24:24 (55.), 25:25

Bericht: Florian Triebel, Bilder: Henry Lauke

### Heimspielvorschau

**Sonntag, 03.02.**

12:30	A	Bundesliga	BV Borussia Dortmund
14:30	C2	Ostsachsenliga	SC Hoyerswerda
16:30	F3	Verbandsliga	HC Elbflorenz

[www.roedertalbienen.de](http://www.roedertalbienen.de)

Mit dem  
**„Rödertal-Anzeiger“**  
 immer bestens informiert.

## Vereine und Verbände



### TSG Bretinig-Hauswalde - Kegeln

#### Spielbericht 26.02.19 - Männer

An unserem 12. Spieltag hatten wir die SpG Hoyerswerda zu Gast. Uwe konnte sich als Erster gegen seinen Gegner beweisen und erspielte fantastische 544 Holz und war somit Tagesbester. Andreas hatte ebenfalls mit seinem Gegner keine Probleme und gewann sein Spiel mit 520 Holz. Frank startete als 3. Spieler. Er hatte eine Weile nicht gespielt, aber zeigte eine souveräne Leistung von 522 Holz und bezwang somit seinen Gegner. Bernd ging als nächster ins Rennen. Er war mit seinem Gegner immer wieder auf Augenhöhe, aber verlor sein Spiel mit hart erkämpften 489 Holz knapp. Thomas konnte danach seine derzeitige Leistung voll ausspielen und gewann als Einziger von uns allen seine 4 Sätze. Am Ende sollten 533 Holz auf der Anzeige stehen. Torsten wollte als Schlussspieler seinen Mannschaftskameraden in nichts nachstehen und an die super Leistungen anknüpfen. Mit seinen 521 Holz stellte die Mannschaft einen neuen Bahnrekord von 3129 Holz auf.

Wir gewannen mit 3129 Holz:2933 Holz (7:1 Punkte).

Es spielten: Uwe Haufe 544 Holz (1 MP), Andreas Petschke 520 Holz (1 MP), Frank Hornuff 522 Holz (1 MP), Bernd Händler 489 Holz (0 MP), Thomas Füssel 533 Holz (1 MP), , Torsten Haase 521 Holz(1 MP)



### SG Großröhrsdorf - Tischtennis

#### 1. Kreisliga: 1. Saisonniederlage!



TTC Hoyerswerda 3 gegen SG Großröhrsdorf 1 9:6  
Gegen den Tabellendritten wurde es das erwartet schwere Spiel. Nach der Winterpause und ohne Training könnte vielleicht als Ausrede herhalten. Im Hinspiel hatte man nach 3:8 Rückstand noch ein 8:8 erreicht. Der Beginn war verheißungsvoll. Doppel 1 Rönisch/Erlitz und Doppel 2 Wirth/Jurkin gewannen sicher. Das Doppel 3 verlor leider ihr Spiel. Doch was nach der 2:1-Führung geschah, erinnerte an das Hinspiel. Die folgenden 6 Einzel wurden alle in den Sand gesetzt und aus 2:1 wurde 2:7. Rönisch konnte die Niederlagenserie stoppen und Erlitz, Jurkin und Rosenkranz machten mit ihren Siegen das Spiel noch einmal spannend. Robert Grohmann hatte die Chance, das Entscheidungsdoppel zu erzwingen, vergab sie aber leider.  
Rönisch (1,5), Wirth (0,5), Erlitz (1,5), Jurkin (1,5), Rosenkranz (1), Grohmann (0)

#### Pflichtaufgabe erfüllt

SG Großröhrsdorf 1 gegen SV Seeligstadt 1 10:5  
Gegen den Tabellenletzten hieß es nach der Niederlage gegen Hoyerswerda Selbstvertrauen tanken, was zum Glück auch gelang. Über die Stationen 2:1 nach den Doppeln und 7:2 nach der 1. Einzelrunde gewann man am Ende recht sicher mit 10:5.  
Rönisch (2,5), Jarscke H.G. (1,5), Erlitz (2,5), Jurkin (1,5), Rosenkranz (1), Grohmann (1)

#### Bitterer Punktverlust

TV Grün Weiß Bühlau gegen SG Großröhrsdorf 1 8:8  
Nach dem 11:4-Hinspielsieg reiste man mit großen Ambitionen nach Bühlau. Es wurde schnell klar, dass dieses Spiel kein Selbstläufer wird und dass in der kalten Halle die Trauben sehr hoch hingen. Das bis jetzt in der ganzen Saison ungeschlagene Doppel Rönisch/Erlitz verlor das erste Spiel mit 1:3. Zum Glück konnte das starke Doppel des Gastgebers durch Wirth/Jurkin besiegt werden und auch Jarschke/Rosenkranz gewannen. Das Spiel wogte hin und her.  
Durch Jurkins 2. Einzelsieg führte man mit 8:7 und konnte über das Entscheidungsdoppel den Sieg erringen. Leider hatte das Doppel Rönisch/Erlitz aber einen schwarzen Tag und verlor das Spiel und somit einen Punkt.  
Rönisch (1), Wirth (1,5), Jarschke H.G. (1,5), Erlitz (0), Jurkin (2,5), Rosenkranz (1,5)

#### 2. Kreisliga: Großer Kampf wichtiger Sieg

SG Großröhrsdorf 2 - SG Wallroda 1 9:6  
Gegen die punktgleichen Gäste aus Wallroda musste unbedingt ein Sieg her, wenn man sich etwas Luft im Abstiegskampf verschaffen wollte.

## Vereine und Verbände

Das souveräne Doppel Stanke/Röllig holte mit einem 3:2-Sieg den ersten Punkt. Leider wurden die beiden anderen Doppel verloren und man lag 1:2 hinten. Im oberen Paarkreuz gewann Stanke und Röllig verlor. Die folgenden 3 Einzelspiele durch Kaiser und Moritz E. und Moritz M. konnten alle siegreich gestaltet werden.

So stand es nach der ersten Einzelrunde 5:4. Angela Stanke gewann auch ihr zweites Einzel gegen den starken Schneider. Die beiden Moritze gewannen sicher und vor dem letzten Einzelspiel stand es 8:6.

Nun lag es am Altmeister Lothar Fraunheim, den Sieg fest zu machen oder das Entscheidungsdoppel zu bemühen. Lothar wurde bei jedem Punktgewinn mit frenetischem Beifall bedacht und gewann am Ende im 5. Satz mit 11:8.

Stanke (2,5), Röllig (0,5), Kaiser (1), Moritz E. (2), Moritz M. (2), Fraunheim (1)

Sven Rönisch



### SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

#### 1. Mannschaft - OKV-Klasse: 11. Spieltag: 26.01.

TSV 1862 Radeburg - SG Kleinröhrsdorf 2:6 2966:3104  
Am 11. Spieltag ging unsere Reise am Samstag Früh bei winterlichen Verhältnissen nach Radeburg. Für uns mal wieder eine neue Bahn.

Starterpaar Martin Dölling und Robert Kunz konnten ihre Leistungsvormögen nicht abrufen. Martin verfehlte den MP um nur 4 Holz, wobei Robert sich den Punkt sichern konnte, aber die 499 Holz waren weit unter seinen Möglichkeiten.

Nun das Mittelpaar Olaf Schurig und Heiko Hornuff. Von Olaf erhoffte man sich wieder eine Granate. Mit den 540 Holz war er selbst nicht zufrieden, aber den Punkt hielt er fest in seinen Händen. Heiko kam nach langer Zeit mal wieder zum Einsatz. Es hat sich gelohnt. Mit einem neuen Bahnrekord von 563 Holz brachte er uns und die Radeburger ins Staunen. Super Ding Heiko!!!

Die beiden letzten Spieler Sven Bürger und Stephan Hürig konnten keine Bäume ausreißen. Egal, der nächste Sieg ist eingefahren.

Wir spielten mit: Martin Dölling 503 Holz (0 MP), Robert Kunz 499 Holz (1 MP), Olaf Schurig 540 Holz (1 MP), Heiko Hornuff 563 Holz (1 MP), Sven Bürger 498 Holz (0 MP) und Stephan Hürig 501 Holz (1 MP).

#### 2. Mannschaft - Kreisoberliga: 9. Spieltag 26.01.2019

SG Bulleritz - SG Kleinröhrsdorf II. 8:0 3085:2794  
Am 9. Spieltag waren wir in Bulleritz zu Gast. Der Gegner hatte schon vor dem Spiel den Hinweis gegeben, dass sich auf ihrer Bahn schon viele Mannschaften ihre Zähne ausgebissen haben. Dies sollte uns aber keine Angst machen.

So ging Martin Schäfer (498 Holz) auf die Bahn und lieferte sich ein wirklich spannendes Duell mit seinem Gegner, konnte aber seinen schon sicher geglaubten Mannschaftspunkt (MP) nicht einstecken - sehr schade! Diese kleine Niederlage zog sich wie ein roter Faden durch den gesamten Kegelnachmittag, kein Spieler konnte seinem Gegner einen MP abnehmen. Jeder blieb weit unter seinem üblichen Leistungsniveau. Bleibt nur, diesen Tag schnell abhaken und sich auf die restlichen vier Spiele zu fokussieren.

Für die SGK spielten: Martin Schäfer 498; Karl Martin 414; Daniel Schäfer 473; Harald Miethke 458; Marco Brückner 455 und David Kroker 496 Holz DS



### SC 1911 - Fußball

#### Ergebnisse

#### Samstag, 26.01.

2. Männer Freundschaftsspiel SC 1911 2 - FV Eintracht Niesky 2 abgesagt

#### C-Junioren - Sieg beim 5. Hallencup des SC 1911

Die C-Junioren des Sportclubs gewinnen den Pokal des 5. Hallencups des SC 1911 Großröhrsdorf.

Die Mannschaft vom Trainergespann Erik Höckendorff und Phillip Blut trat zum vereinsinternen Turnier mit 2 Vertretungen an. Die C1 erkämpfte

## Vereine und Verbände

sich dabei in der Gruppenphase mit 2 Siegen und einer knappen Niederlage den 2. Platz. Geschlagen geben mussten sich die Jungs aus dem Rödertal nur der Vertretung des LSV 61 Tauscha, und das denkbar knapp mit 1:0.

Im Halbfinale war es dann die Mannschaft aus der Kreisstadt vom FSV Budissa Bautzen, die sich energisch gegen den Finaleinzug der Röderaler Jungs stemmte. Doch am Ende stand es 3:2 für die Hausherren und der Einzug ins Finale war perfekt.



Dort kam es zum erneuten Aufeinandertreffen mit dem Vorrundengegner vom LSV 61 Tauscha. Schnell schien alles klar nach einem Sieg der Gäste auszusehen, da diese mit 2:0 führten. Aufgeben war jedoch keine Option für die Jungs vom Sportclub. Folglich erkämpften sich bis zum Abpfiff ein Unentschieden. Nun musste es wieder einmal das 9-Meterschießen zeigen, wer den Pokal verdient mit nach Hause nehmen darf. Nachdem Mick Boden für den Sportclub zwei 9-Meter halten konnte und der 4. Schütze von Tauscha das Tor verfehlte, war der Sieg perfekt und der Pokal gesichert. Die 2. Vertretung kam leider aufgrund der verschlafenen Vorrunde nicht über den 6. Platz hinaus.

### F1-Junioren - Sportclub triumphiert in Königsbrück

Da die beiden Trainer arbeitsmäßig verhindert waren, übernahm Marco Schütze von der E2 die Verantwortung für unsere Vertretung.

Nach anfänglichen Startschwierigkeiten (sie unterlagen Tauscha mit 0:1) steigerte sich die Mannschaft von Spiel zu Spiel. Es folgten ein Unentschieden, sowie 2 Siege, wobei sie ohne Gegentreffer blieben. Dies reichte, um ins Halbfinale einzuziehen. Dort wartete mit Schwepnitz der ungeschlagene Erste der anderen Gruppe. Dort wuchsen unsere Jungs über sich hinaus und siegten verdient deutlich mit 3:0.

Dann galt es im Finale, die Niederlage aus der Vorrunde gegen Tauscha auszumerzen. Ein tolles Endspiel, wo es immer hin und her ging, endete 0:0. Unsere Spieler mussten ins 7m-Schießen. Am Ende eines wahren



## Vereine und Verbände

Krimis entschied unser 6. Schütze das Finale für den Sportclub. Der Jubel bei unseren Schützlingen kannte natürlich keine Grenzen mehr. Noch zu erwähnen, neben einer tollen Mannschaftsleistung, ist Thomé Naumann, der im Tor debütierte und mit einer tollen Vorstellung glänzen konnte. Für unsere Farben spielten: Thomé, Neo, Charly, Luis, Oskar, Max, Noel, Nick und Jonas.

### F2 belegt den 8. Platz in Radeberg

In einem engen und gut organisierten Hallenturnier des Radeberger SV setzen die Kicker vom Sportclub klare Ausrufezeichen und zeigen die stetige Verbesserung ihrer Form.

In knappen Spielen gegen die SG Bühlau (0:1), Turbine Dresden (1:2) und den Radeberger SV 2 (1:2) reichte es leider noch nicht zum Punktgewinn. Erst im letzten Spiel der Vorrunde siegten sie mit 3:0 gegen die Vertreter von Liegau-Augustusbad und belohnten sich dadurch mit dem Einzug in die Finalrunde um Platz 7.

Dort spielten die Jungs von Trainer Manuel Albrecht in einer Jeder-gegen-Jeden-Runde gegen den Radeberger SV 1 und Liegau-Augustusbad. Im ersten Spiel unterlagen die Jungs gegen Radeberg 3:0. Die Mannschaft wollte sich selbst mit Platz 7 belohnen und scheiterte leider am Druck. Gegen Liegau-Augustusbad feuerte sich dann Alexander Otto, nach vielen guten Zuspielen von Liam Albrecht, den Frust von der Seele und knallte 5 Schüsse in die Maschen. Alexander sicherte sich so, da er alle Tore für den Sportclub schoss, den Titel des besten Torschützen des Turniers. Großes Lob geht an Maximilian Mieth, der trotz Erkältung unbedingt für sein Team auflaufen wollte und so ein starker Rückhalt für die Mannschaft war.



Der Trainer bedankt sich bei Markus Mieth für seine Unterstützung, da er selbst leider krankheitsbedingt nicht in seiner Funktion aktiv sein konnte. Schon unter der Woche funktionierten Virginie Otto und Falko Liese als Trainervertretung und machten einen tollen Job.

### Vorschau

#### Samstag, 02.02.

13:30 2. Männer Freundschaftsspiel SC 1911 2 – USV TU Dresden

Alle Freunde und Förderer des SC 1911, alle Fußballinteressierten und Fans laden wir herzlich zu den Heim- und Auswärtsspielen des SC 1911 Großröhrsdorf ein.

Abteilung Fußball

sc1911.de facebook.com/SC 1911 Großröhrsdorf Fußball



### Angebote der Familienbildungsstätte

Großröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Zum Kirchberg 10

Donnerstag, 07.02. 9.30-10.30 Krabbelgruppe (6-15 Monate)

**Unsere Stadt im Internet:**

**[www.grossroehrsdorf.de](http://www.grossroehrsdorf.de)**

## Vereine und Verbände



### FSV Bretnig-Hauswalde e.V.

**Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung  
mit Wahl des Vorstandes**



*An alle Mitglieder des FSV Bretnig-Hauswalde e.V.*

Wir laden zur jährlichen Mitgliederversammlung, mit Wahl des Vorstandes, am **Freitag, dem 22.02.2019 um 18:00 Uhr** ins Eiscafé Kaufer, in Bretnig, ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
  - Feststellung der Beschlussfähigkeit
  - Wahl des Versammlungsleiters
  - Wahl des Schriftführers
  - Übergabe an den Versammlungsleiter
2. Rechenschaftsbericht des Präsidenten
3. Rechenschaftsbericht des Nachwuchsleiters
4. Rechenschaftsbericht des Schatzmeisters
5. Aussprache und Diskussion zu den Berichten
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Wahl der Wahlkommission
9. Vorschläge für das Präsidium, den erweiterten Vorstand und die Kassenprüfer
10. Wahlgang
11. Änderung der Satzung
12. Sonstiges
13. Schlusswort des Präsidenten

Bitte nehmen Sie an dieser Veranstaltung teil, hier haben Sie die Gelegenheit sich über die Situation Ihres Vereins zu unterrichten und dessen Zukunft mit zu bestimmen.

Mit sportlichem Gruß der Vorstand

#### Vorschau:

**Sonntag, 03.02.**

Freundschaftsspiel: FSV 1.-SG Crostwitz 1981 2. 14.00 Uhr

#### Erfolgreiches Fußballturnier in Großröhrsdorf

Am Sonntag, dem 20.01.2019 war unsere C-Jugendmannschaft beim Turnier des SC 1911 in Großröhrsdorf zu Gast.

Bereits am Vormittag standen einige unserer Kicker bei den Hallenmasters in Sohland in der Aufstellung. Obwohl dort nicht schlecht gespielt, war uns das Glück nicht hold, viele Chancen wurden nicht genutzt und oftmals waren auch Pfosten und Latte im Weg, so dass wir in der Vorrunde ausschieden.



Nun aber war der Ehrgeiz umso größer, beim Turnier in Großröhrsdorf sollte nun endlich mal der langsehnte Erfolg her.

Gut gestärkt nach der Mittagspause starteten unsere Fußballer gleich stark ins Turnier und gewannen das erste Gruppenspiel gegen die Seenlandkicker. Das nächste Spiel gegen Budissa Bautzen ging mit viel Pech sehr knapp 4:3 verloren. Mit dem anschließenden Sieg gegen

## Vereine und Verbände

Großröhrsdorf 2. schafften wir den Einzug ins Halbfinale. Dort hatten wir dann aber gegen die sehr starken Gegner aus Tauscha keine Chance und verfehlten somit den Finaleinzug.

Im Spiel um den 3. Platz standen wir dann abermals den Budissen aus Bautzen gegenüber, aber diesmal mit dem besseren Ergebnis 2:1 für uns.

Mit dem Gewinn eines schönen Pokals und überglücklichen Kickern ging für uns ein sehr langer Fußballsonntag zu Ende.

Danke an den SC 1911 für die Organisation des schönen Turniers, an das Trainergespann Martin Lorch und Daniel Deinert, an unsere mit angereisten Fans für die Unterstützung und nicht zuletzt an unsere erfolgreiche Mannschaft!

Weiter so! - bereits am Samstag den 26.01. zum 6. Oppacher Hallencup des Thonberger SC und der SV Grün Weiß Elstra in der Sporthalle am Forst in Kamenz.

Kurzbericht zweier Hallenturniere unserer B-Junioren nachgereicht:

#### 4. Platz für die zweite Vertretung

Beim diesjährigen Oppacher Hallencup des Thonberger SV in der Halle „Grundschule am Forst“ am 26.01. in Kamenz belegte der 2011er Jahr-



gang der F-Junioren des FSV Bretnig-Hauswalde einen guten 4. Platz. Gegner waren der Gastgeber SpG Thonberg/Elstra, SV Einheit Kamenz, TSV Wachau und SV Aufbau Deutschbaselitz.



Unser Fynn Frömmel wurde in das Allstar Team gewählt. Glückwunsch an alle!

Bilder und Text: Lukas Stelzer

## Vereine und Verbände

### Rückrundenauftakt mit Budenzauber!

Pünktlich zum Beginn des neuen Jahres startete auch die Hallenturniersaison für unsere B-Jugend Spieler. Am 4.1 ging es dabei zu den Sportfreunden nach Liegau. Nach einem eher holprigen Auftakt spielte das Team immer besser zusammen. Leider fehlte es an der Treffergenauigkeit und so reichte es trotz vieler Torchancen am Ende nur für den 5. Platz.

Die Teilnahme an diesem Freundschaftsturnier sollte Trainer Norbert und seinen Jungs jedoch lediglich als Vorbereitung auf die am 6.1 folgende EWAG Hallenmasters dienen. Schon um 9 Uhr startete die alljährliche Vorrunde dieser Hallenmeisterschaften in Bischofswerda. Neben den 5 anderen Mannschaften versuchte auch unser Team in die nächste Runde zu gelangen. Doch das Torpech des vergangenen Turniers sollte erneut zum härtesten Gegner werden. Leider reichte es wieder nur für den 5. Platz trotz spannender Spielweise.

Es bleibt zu hoffen, dass das Glück bei weiteren Events für unsere Jungs pfeift.

n. hirschberger

### FSV gelingt weitere Sensation

Der F-Juniorenvertretung des FSV Bretnig-Hauswalde gelingt die weitere Sensation bei den EWAG Hallenmasters (Hallenkreismeisterschaften) der Saison 2018/19.

Am 05.01. dieses Jahres starteten ja die Vorrunden dieses Großevents, wo die Spieler des FSV in der Staffel 5 souverän den ersten Platz belegten. Damit hatten sie sich für die Zwischenrunde 2 am 27.01.19 in Hoyerswerda qualifiziert. Und so ging es nach Hoyerswerda. Diesmal hießen die Gegner Bischofswerdaer FV 08 1, LSV Bergen 1990, SV Gnaschwitz Doberschau, FV Ottendorf-Okrilla 1 und der SV Liegau-Augustusbad.



In der Zwischenrunde qualifizieren sich jeweils die ersten 3, nicht wie in der Vorrunde die ersten 2 Mannschaften für die Endrunde am 10.02. in Bischofswerda. In dieser Zwischenrunde traf sich, auch in der Zwischenrunde 1 die am gleichen Tag in Sohland ausgespielt wurde, bereits die Creme de la Creme der im Westlausitzer Fußballverbandes ansässigen Mannschaften. Dies zeigte sich auch an diesem Spieltag. Von den insgesamt 15 Spielen wurden 9 unentschieden gespielt mit größtenteils 0:0 und 1:1. Auch der FSV spielte 3 seiner 5 Spiele 0:0 (Bischofswerda, Liegau-Augustusbad und Bergen). Im 3. Spiel gab es den ersten Sieg und wichtige Punkte, gleichzeitig auch der höchste Sieg des Spieltages. Der FSV konnte sich mit 3:0 gegen Gnaschwitz Doberschau durchsetzen. Im letzten Spiel gegen Ottendorf-Okrilla konnte ebenfalls ein 2:0 Sieg errungen werden. Damit gelang dem FSV der ZWEITE Platz!!!

Lediglich dem Bischofswerdaer FV mit zwei Punkten mehr musste der Vorrang gelassen werden. Die Platzierungen 3-6 trennte jeweils nur ein Punkt! Da sieht man, wie eng es an diesem Tag zugegangen war. Platz 1 waren die Jungs an diesem Tag trotzdem und zwar im Torverhältnis.

## Vereine und Verbände

Mit 5:0 Toren waren sie somit die beste Mannschaft auf der Platte. Dies ist wieder einer stark aufgelegten und konzentrierten Feldmannschaft sowie wieder einem überragenden Schlussmann zu verdanken.

Jetzt geht es am 10.02. 9 Uhr in die Bischofswerdaer Sporthalle Süd, wo unter den besten 6 Mannschaften um den Hallenmasters Pokal gekämpft wird. Eltern wie Trainer werden gespannt sein und mitfiebern. Glückwunsch bis hierher!

Bild und Text: Lukas Stelzer

### Fußballgeschichte Bretnig-Hauswalde Teil IV

Die Eintrittskassierung zu den Fußballveranstaltungen auf dem Sportplatz übernahmen stets Hilmar Steglich, Erich Schade und Hans Grundmann. Der Eintritt betrug damals für Erwachsene 50 Pfennige, Schüler 25 Pfennige und für Kinder war der Eintritt frei. Im Juni 1951 wurde in der Mitgliederversammlung Wilhelm Gulla zum 1. Vorsitzenden gewählt. Diese Funktion übte er sehr gewissenhaft bis Ende 1967 aus. Von 1968 bis 1970 übernahm Eberhard Diller den Vorsitz und Gottfried Hexelschneider dann von 1971 bis 1978. Von 1979 bis zur Auflösung der Sektion Fußball 1981 nahm der damals noch Studierende und Spieler der Männermannschaft Gunter Schölzel die Geschicke des Vereins in die Hand.

Im Jahre 1952 entstand durch die Kreisreform der Kreis Bischofswerda, in den die Rödertalgemeinden eingegliedert wurden. Dadurch gingen ab September 1952 die Meisterschaftsspiele in den Ostsachsenraum. Die Männer spielten in der Kreisliga. Die Jugend- und Schülermannschaften erspielten in den Punktspielen gute Ergebnisse. Ein besonderer Fußballtag war der Kirmesmontag wegen seinem alljährlichen Traditionsspiel der Senioren gegen die Mannschaft von Turbine Großröhrsdorf. Nach Spielschluss ging es immer gemeinsam Kirmesausklang feiern. Diese Tradition wird bis zum heutigen Tag weiterhin beibehalten.

Unvergesslich bleiben auch die alljährlichen Pokalturniere aller Mannschaften auf dem Bretniger Sportplatz. Ganz besonders beliebt waren sie zu den entsprechenden Jubiläen wie zum 40-, 50-, 60-jährigen Bestehen. Zum 40. Gründungsjubiläum am 17. August 1952 kam es zu einer besonders herzlichen Begegnung zwischen den Bretniger und Großröhrsdorfer Senioren. Der Vorsitzende Wilhelm Gulla überreichte nach einer kurzen Begrüßungsrede den Spielführern Arthur Meißner Großröhrsdorf und Walter Eisoldt Bretnig einen Blumenstrauß. Vor dem Spielanpfiff durch Schiedsrichter Paul Kuhinke aus der Bandweberstadt bedankte sich der Großröhrsdorfer Spielführer Arthur Meißner für die Einladung. Seine größte Freude sei es, dass in Bretnig-Hauswalde seit 1950 wieder der Fußball rollt. Besonders hob er die gute Zusammenarbeit beider Fußballgemeinschaften hervor. Dem Vorsitzenden Wilhelm Gulla, den Leitungsmitgliedern und den Fußballspielern wünschte er im Namen von Turbine Großröhrsdorf für die weitere Zukunft viel Erfolg.

ha.jü.ba.

Weitere Informationen unter [www.fsv-bretnig-hauswalde.de](http://www.fsv-bretnig-hauswalde.de)

## Kirchliche Nachrichten

### 3. Februar – Septuagesimae/ 5. Sonntag vor der Passionszeit

Großröhrsdorf:	09:00	Predigtgottesdienst
Rammenau:	09:00	Gottesdienst
Kleinröhrsdorf:	10:30	Predigtgottesdienst
Bretnig:	10:30	Gottesdienst

### Sprechzeiten Pfarrer Stefan Schwarzenberg:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr, Zum Kirchberg 10, Pfarramt

## Inserieren im Rödertal-Anzeiger?

Tel.: 32229 - Mail: [anzeiger@muk-werbung.de](mailto:anzeiger@muk-werbung.de)

Anzeigenschluss ist Montag der Erscheinungswoche





**NATURSTEINE**  
*Rentsch*

Dipl.-Bauing. (FH) Maik Rentsch  
Großröhrsdorfer Straße 43  
01896 Lichtenberg  
natursteine-rentsch@t-online.de

Montage und Verlegung durch Fachbetrieb

- Treppen
- Fensterbänke
- Tische
- Arbeitsplatten
- Waschtische
- Kaminplatten
- Fliesen
- Grabmale

035 955-45186

*www.Natursteinwerk24.de*

Naturstein erleben!

**Textiler Reparaturservice Petraschke**



von A wie • Änderungen • Campingartikel  
bis Z wie • Rucksäcke • Imprägnierung  
• Reißverschlüsse  
• Zeltreparatur und vieles mehr ...

**Kinderlatzhosen**

Bischofswerdaer Str. 188 • 01900 Großröhrsdorf, OT Bretinig • Tel. (03 59 52) 28 395  
www.naehservice-petraschke.de • E-Mail: kontakt@naehservice-petraschke.de

**HÖRNIG**

Karosseriebaumeister  
Gerd Hörnig  
*www.blechdoktor.de*

- Reparaturen von allen Typen
- eigene Lackiererei
- sofortiges Preisangebot!

Blech- und Lackschäden - wir richten's wieder!

Bandweberstraße 117 - 01900 Großröhrsdorf - Tel.: 31138 - Fax: 31640

**Fernsehservice** Panasonic, Grundig u. a.

**Peter Kneisel**

☎ **035952-449278**

**Medizinische Fußpflege**

Mobil, komme ins Haus.  
Auch für Rezeptpatienten!

Korina Klingner - Telefon 0172-7961863

**mini Lernkreis Nachhilfe**

seit 1974 - alle Fächer - alle Klassen - LRS-Training

**Zeugnissorgen?** Wir bieten Nachhilfeunterricht in Mini-Gruppen in Großröhrsdorf oder einzeln beim Schüler zu Hause, ebenso Prüfungsvorbereitung für das Abitur und den Realschulabschluss, Crash- und Ferienkurse an!

>> Informationen & Beratung: Tel. 035240 778735 oder im Internet unter [www.minilernkreis.de/nordsachsen](http://www.minilernkreis.de/nordsachsen)

**Baugrundstück für EFH in Großröhrsdorf gesucht!**

Auch Abriss- oder Entwicklungsprojekte

DAS ORIGINAL. Für Selbstverleger.

**KAMPA**

Uwe Höckendorff  
☎ 0173- 5602238  
uwe.hoekendorff@kampa.de  
[www.kampa.de](http://www.kampa.de)

**Gäbler Dienstleistungen**

Haus- und Grundstückspflege Reinigung Winterdienst

- Rasen-, Garten-, Grabpflege - Hausmeisterdienste
- Reinigungsservice für private Haushalte/Senioren/Gewerbe
- Fenster putzen und Reinigung Ihrer waschbaren Vorhänge, Gardinen, Rollos, Raffanlagen ... u.v.m.

[www.gaeblerdienstleistungen.de](http://www.gaeblerdienstleistungen.de)

Ulrich Gäbler - Freiheitsstraße 12  
01900 Großröhrsdorf 035952/28818

+ Grund- und Behandlungspflege  
+ Wundversorgung  
+ Betreuung  
+ Pflegeberatung  
+ Servicedienstleistungen

**Pflegeteam Rödertal**  
Gesundheits- & Pflegedienst

Jetzt auch für Pulsnitz!

[www.pflege-roedertal.de](http://www.pflege-roedertal.de)

Pflegeteam Rödertal, Inh. Ringo Gornig ☎ 035952-499800  
Bischofswerdaer Str. 101, 01900 Großröhrsdorf, OT Bretinig

in der Festhalle  
Großröhrsdorf

**KreativMARKT**

für die ganze Familie

Gestalten,  
Stöbern, schauen,  
kaufen, Mitmachen

am 02. - 03. März 2019  
Samstag: 11-17 Uhr & Sonntag: 10-17 Uhr

Es können sich noch KREATIVE als Teilnehmer melden!

[www.kreativ-und-markt.de](http://www.kreativ-und-markt.de) - ☎ 01723565020

**Häuslicher Pflege- und Intensivpflegedienst Ohorn**

**Hapido**

Bandweberstraße 16  
(Eingang über Bankstraße)  
01900 Großröhrsdorf  
Telefon: 03 59 52 / 44 93 55  
Mobil: 01 73 / 6 48 59 61  
E-Mail: [info@hapido.de](mailto:info@hapido.de)  
[www.hapido.de](http://www.hapido.de)

**Wir bieten Ihnen:**

- Grund- und Behandlungspflege
- 24-Stunden Intensivpflege
- Beatmungspflege
- Pflege in ambulant betreuter Wohngemeinschaft - familiär und individuell
- Beratungseinsätze nach §37 SGB XI
- Entlastungsleistungen
- Privatleistungen

**! Neu !**  
Ab Sommer 2019  
eröffnen wir im  
Lehngut die  
Tagespflege  
„Seniorenperle“!

Für unsere neue Tagespflege in Großröhrsdorf suchen wir ab Juni 2019 noch einen Fahrer auf 450 €-Basis zur Beförderung unserer Tagesgäste, möglichst mit Personenbeförderungsschein sowie eine Betreuungskraft mit Abschluss.

Inhaberin: Steffi Steinbrecher *Wir helfen mit Herz und Kompetenz!*

## Zahnarzhelferin/ZFA für 25-30 Stunden/Woche gesucht!

Zahnarztpraxis R. Haufe  
Radeberger Straße 84, 01900 Großröhrsdorf  
Telefon 035952/48743



## Nachhilfe

Erfolg durch professionellen  
Einzelunterricht,  
alle Klassenstufen,  
auch Prüfungsvorbereitung,  
individuelle Schülerbetreuung

Dipl.-Ing. Werner Schütze

Tel. 03528 445065

## Ich suche dich!

Du magst Kinder, singst gern und spielst sogar  
ein Instrument?

Dann begleite mich zum Musikunterricht in Kinder-  
gärten und Grundschulen in Ohorn, Hermsdorf  
und Ottendorf-Okrilla.

Lass dich anstecken und begeistere mit mir  
die Kinder beim Singen, Tanzen, Spielen auf  
Instrumenten, Basteln und in „Rollen schlüpfen“.

Wenn dir diese tolle Arbeit auf 450,- € Basis Freude  
bereitet, sind auch Weiterbildungsmöglichkeiten  
und selbständige Arbeit möglich, ebenso das

Erlernen eines Instrumentes bzw. eine Verbesserung deines Spieles.

Wenn du mindestens 18 Jahre alt, phantasievoll, freundlich und mu-  
sikbegeistert bist, dann ruf mich an oder schreibe mir eine Nachricht:

**Kerstin Naumann**

**Musikschule Fröhlich - ☎ 015786243734**

## Mathematik- & Knobelfreunde aufgepasst!

Anlässlich meines 56. Geburtstages verlose ich

**10 x 10,- €**

unter allen richtigen Lösungen der Multiplikations-  
aufgabe

**56 x MARIO = LINDNER**

A = \_ D = \_ E = \_ I = \_ L = \_ M = \_ N = \_ O = \_ R = \_

Jeder Buchstabe muss durch eine Ziffer ersetzt werden, die  
diese Multiplikationsaufgabe erfüllen. Gleiche Buchstaben  
erfordern gleiche Ziffern. Die Aufgabe ist eindeutig lösbar.

**Einsendeschluss ist der 12.04.2019.** Die Auslosung erfolgt unter  
Ausschluss des Rechtsweges im Büro von muk.  
Die richtige Lösung und die Namen der Gewinner werden in Ausgabe  
17 vom 26.04.2019 veröffentlicht.

**Mario Lindner**  
Am Steinbruch 24  
01900 Großröhrsdorf

**Viel Glück!**

Mit der Einsendung der Lösung erklären die  
Teilnehmer Ihr Einverständnis mit der Veröf-  
fentlichung Ihres Namens im Gewinnfall.



**Angebot**

ab 03. Februar



**Schnitzel gefüllt mit Harzer Käse,  
dazu Bratkartoffeln**

**Großröhrsdorfer Bockbier vom Fass**

Am Festplatz 1, 01900 Großröhrsdorf  
035952 - 46174 u. 0175 - 8123788 www.festplatzgaststaette.de  
Mo geschlossen, Di - Sa ab 17 Uhr, So 11 - 14 Uhr

## Kfz-Service Michael Wagner

täglich TÜV + AU  
Fahrzeuginspektion  
Reifenservice

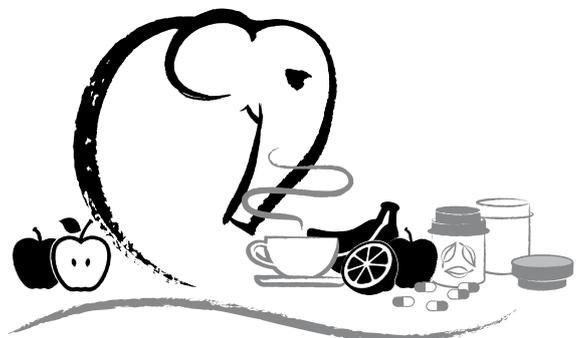
Klimaservice  
Unfallinstandsetzung



Radplan 6, 01900 Großröhrsdorf

**Tel. 0172/35 35 278 oder 03 59 52/4 65 63**

## Elefant macht Frühjahrsputz



In der heutigen Zeit kann die Aufnahme von Schadstoffen in  
unseren Organismus vielerlei Ursachen haben. Um das Immun-  
system zu stärken, befreien Sie Ihren Körper von Schadstoffen  
mit einer ganzheitlichen Entgiftungskur. Wir beraten Sie gern  
persönlich, welche Art der Entgiftung für Sie die sinnvollste ist  
und begleiten Sie auch durch diese Zeit der Umstellung.



**n natürlich**

**ELEFANTEN APOTHEKE**

**Natürlich gesund & günstig**

apofant e. K. Elefanten Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf  
Apotheker Thomas Lappe · Mühlstraße 1 · 01900 Großröhrsdorf  
Telefon (kostenlos): 0800-2763268 · Telefax: 03 59 52-589 16  
E-Mail: mail@apofant.de · Internet: www.apofant.de



**15% Rabatt-Gutschein\***

Einzulösen beim Einkauf in Ihrer  
**Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf**

\*Auf ein Produkt Ihrer Wahl, außer Verschreibungspflichtiges, Zuzahlungen,  
Bücher, Aktionsartikel. Keine Kombination mit anderen Rabatten, Konditionen  
und Aktionen. Nur auf Lagerware und mit Original-Gutschein aus Verteilung.  
keine Ausdrücke und Kopien. Pro Einkauf nur ein Rabatt-Gutschein einlösbar.

Gültig bis 09.02.2019

